

¹Dies sind die Sprüche Salomos. Ein weiser Sohn ist seines Vaters Freude; aber ein törichter Sohn ist seiner Mutter Grämen.²Unrecht Gut hilft nicht; aber Gerechtigkeit errettet vor dem Tode.³Der HERR läßt die Seele des Gerechten nicht Hunger leiden; er stößt aber weg der Gottlosen Begierde.⁴Lässige Hand macht arm; aber der Fleißigen Hand macht reich.⁵Wer im Sommer sammelt, der ist klug; wer aber in der Ernte schläft, wird zu Schanden.⁶Den Segen hat das Haupt des Gerechten; aber den Mund der Gottlosen wird ihr Frevel überfallen.⁷Das Gedächtnis der Gerechten bleibt im Segen; aber der Gottlosen Name wird verwesen.⁸Wer weise von Herzen ist nimmt die Gebote an; wer aber ein Narrenmaul hat, wird geschlagen.⁹Wer unschuldig lebt, der lebt sicher; wer aber verkehrt ist auf seinen Wegen, wird offenbar werden.¹⁰Wer mit Augen winkt, wird Mühsal anrichten; und der ein Narrenmaul hat, wird geschlagen.¹¹Des Gerechten Mund ist ein Brunnen des Lebens; aber den Mund der Gottlosen wird ihr Frevel überfallen.¹²Haß erregt Hader; aber Liebe deckt zu alle Übertretungen.¹³In den Lippen des Verständigen findet man Weisheit; aber auf den Rücken der Narren gehört eine Rute.¹⁴Die Weisen bewahren die Lehre; aber der Narren Mund ist nahe dem Schrecken.¹⁵Das Gut des Reichen ist seine feste Stadt; aber die Armen macht die Armut blöde.¹⁶Der Gerechte braucht sein Gut zum Leben; aber der Gottlose braucht sein Einkommen zur Sünde.¹⁷Die Zucht halten ist der Weg zum Leben; wer aber

¹أَمْثَالُ سُلَيْمَانَ ابْنِ الْحَكِيمِ بَسُرُّ أَبَاهُ، وَالإِنُّ الْجَاهِلُ حُرٌّ أُمَّهُ.²كُنُوزُ السَّرِّ لَا تَنْفَعُ، أَمَّا الْبُرُّ فَيَنْجِي مِنَ الْمَوْتِ.³الرَّبُّ لَا يُجِيعُ نَفْسَ الصَّادِقِ، وَلَكِنَّهُ يَدْفَعُ هَوَى الْأَشْرَارِ.⁴الْعَامِلُ يَبْدِي رَخْوَةً يَفْتَقِرُ، أَمَّا يَدُ الْمُجْتَهِدِينَ فَتُعْطِي.⁵مَنْ يَجْمَعُ فِي الصَّيْفِ فَهُوَ ابْنُ عَاقِلٍ، وَمَنْ يَتَّامُ فِي الْحَصَادِ فَهُوَ ابْنُ مُخْزٍ.⁶بَرَكَاتٌ عَلَى رَأْسِ الصَّادِقِ، أَمَّا قَمُّ الْأَشْرَارِ فَيَعْشَاهُ ظَلْمٌ.⁷ذَكَرُ الصَّادِقِ لِلتَّرَكَةِ، وَأَسْمُ الْأَشْرَارِ يَتَحَرُّ.⁸حَكِيمٌ الْقَلْبُ يَقْبَلُ الْوَصَايَا، وَعَيْبُ السَّقَاتِينِ يُبْصِرُ.⁹مَنْ يَسْلُكُ بِالِاسْتِقَامَةِ يَسْلُكُ بِالْأَمَانِ، وَمَنْ يَعْجُجُ طَرَفَهُ يُعْرِفُ.¹⁰مَنْ يَعْجُرُ بِالْعَيْنِ يُسَبِّبُ حُزْنَ، وَالْعَيْبُ السَّقَاتِينِ يُبْصِرُ.¹¹قَمُّ الصَّادِقِ يَنْبُوعُ حَيَاةٍ، وَقَمُّ الْأَشْرَارِ يَعْشَاهُ ظَلْمٌ.¹²الْبُعْضَةُ تَهَيِّجُ حُصُومَاتٍ، وَالْمَحَبَّةُ تَسْتُرُ كُلَّ الذُّنُوبِ.¹³فِي سَفَنِي الْعَاقِلِ نُوجَدُ حِكْمَةً، وَالْعَصَا لِيَطْهَرَ النَّاقِصَ الْفَهْمِ.¹⁴الْحُكْمَاءُ يَدْخَرُونَ مَعْرِفَةً، أَمَّا قَمُّ الْعَيْبِيِّ فَهَلَاكٌ قَرِيبٌ.¹⁵تَرْوَةُ الْعَيْنِيِّ مَدِينَتُهُ الْحَصِينَةُ. هَلَاكُ الْمَسَاكِينِ قَفْرُهُمْ.¹⁶عَمَلُ الصَّادِقِ لِلْحَيَاةِ. رِنْحُ السَّرِيرِ لِلخَطِيئَةِ.¹⁷خَافِطُ التَّلِيمِ هُوَ فِي طَرِيقِ الْحَيَاةِ، وَرَافِضُ التَّادِيبِ صَالٌ.¹⁸مَنْ يُخْفِي الْبُعْضَةَ فَسَقَاتُهُ كَادِبَتَانِ، وَمُنْشِيعُ الْمَدْمَةِ هُوَ جَاهِلٌ.¹⁹كَثْرَةُ الْكَلَامِ لَا تَخْلُو مِنْ مَعْصِيَةٍ، أَمَّا الصَّابِطُ سَفَنِيهِ فَعَاقِلٌ.²⁰لِسَانُ الصَّادِقِ فَصَّةٌ مُخْتَارَةٌ. قَلْبُ الْأَشْرَارِ كَسْفِيءٍ رَهِيدٍ.²¹سَفَعْنَا الصَّادِقِ تَهْدِيَانِ كَثِيرِينَ، أَمَّا الْأَعْيَاءُ فَيَمُوتُونَ مِنْ نَفْسِ الْفَهْمِ.²²بَرَكَةُ الرَّبِّ هِيَ نُعْيِي، وَلَا يَزِيدُ الرَّبُّ مَعَهَا تَعْبًا.²³فَعَلُ الرَّذِيلَةِ عِنْدَ الْجَاهِلِ كَالصَّحْجِ، أَمَّا الْحِكْمَةُ فَلِذِي فَهْمٍ.²⁴خَوْفُ السَّرِيرِ هُوَ بَأْتِيهِ، وَسَهْوَةُ الصَّادِقِينَ تُنْمِحُ.²⁵كَعْبُورِ الرُّوبَعَةِ فَلَا يَكُونُ السَّرِيرُ، أَمَّا الصَّادِقُ فَأَسَاسٌ مُؤَبَّدٌ.²⁶كَالْحَلِّ لِلْأَسْتَانِ وَكَالذَّحَانِ لِلْعَيْبِينَ كَذَلِكَ الْكَسْلَانُ لِلذِّبْنَ أَرْسَلُوهُ.²⁷مَخَافَةُ الرَّبِّ تَزِيدُ الْآيَامَ، أَمَّا سَبُؤُ الْأَشْرَارِ فَتَقْصُرُ.²⁸مُنْتَظَرُ الصَّادِقِينَ مُفْرَحٌ، أَمَّا رَجَاءُ الْأَشْرَارِ فَبَيْدٌ.²⁹حِصْنٌ لِلِاسْتِقَامَةِ طَرِيقُ الرَّبِّ، وَالْهَلَاكُ لِقَاعِي الْإِنِّمِ.³⁰الصَّادِقُ لَنْ يَرْجَحَ أَبَدًا، وَالْأَشْرَارُ لَنْ يَسْكُنُوا الْأَرْضَ.³¹قَمُّ الصَّادِقِ يَنْبُتُ الْحِكْمَةَ، أَمَّا لِسَانُ الْأَكَاذِبِ فَيُقَطِّعُ.³²سَفَعْنَا الصَّادِقِ تَعْرِفَانِ الْمُرْضِيِّ، وَقَمُّ الْأَشْرَارِ أَكَاذِبٌ.

der Zurechtweisung nicht achtet, der bleibt in der Irre.¹⁸ Falsche Mäuler bergen Haß; und wer verleumdet, der ist ein Narr.¹⁹ Wo viel Worte sind, da geht's ohne Sünde nicht ab; wer aber seine Lippen hält, ist klug.²⁰ Des Gerechten Zunge ist köstliches Silber; aber der Gottlosen Herz ist wie nichts.²¹ Des Gerechten Lippen weiden viele; aber die Narren werden an ihrer Torheit sterben.²² Der Segen des HERRN macht reich ohne Mühe.²³ Ein Narr treibt Mutwillen und hat dazu noch seinen Spott; aber der Mann ist weise, der aufmerkt.²⁴ Was der Gottlose fürchtet, das wird ihm begegnen; und was die Gerechten begehren, wird ihnen gegeben.²⁵ Der Gottlose ist wie ein Wetter, das vorübergeht und nicht mehr ist; der Gerechte aber besteht ewiglich.²⁶ Wie der Essig den Zähnen und der Rauch den Augen tut, so tut der Faule denen, die ihn senden.²⁷ Die Furcht des HERRN mehrt die Tage; aber die Jahre der Gottlosen werden verkürzt.²⁸ Das Warten der Gerechten wird Freude werden; aber der Gottlosen Hoffnung wird verloren sein.²⁹ Der Weg des HERRN ist des Frommen Trotz; aber die Übeltäter sind blöde.³⁰ Der Gerechte wird nimmermehr umgestoßen; aber die Gottlosen werden nicht im Lande bleiben.³¹ Der Mund des Gerechten bringt Weisheit; aber die Zunge der Verkehrten wird ausgerottet.³² Die Lippen der Gerechten lehren heilsame Dinge; aber der Gottlosen Mund ist verkehrt.